Link: https://www.computerwoche.de/a/gehoert-cloud-basiertem-bi-service-die-zukunft,1891237

Amazon arbeitet mit Pentaho zusammen

Gehört Cloud-basiertem BI-Service die Zukunft?

Datum: 02.03.2009
Autor(en): Werner Kurzlechner

Cloud Computing und Software-as-a-Service (SaaS) sind auch für den Business Intelligence Markt zunehmend interessant. Seit kurzem arbeitet Open Source-Anbieter Pentaho mit Amazon.com zusammen. Wunderdinge verspricht sich der Anbieter indes nicht von allen neuen Trends.



"Intellektuell betrachtet ergibt die Idee Sinn", sagt Analyst Gordon Haff.

Für Aufmerksamkeit hat die Meldung allemal gesorgt, dass der Open Source-Anbieter **Pentaho**[1] seine aktuelle BI-Lösung nun beim EC2-Web-Hosting-Service von Amazon anbietet. Das heißt also, dass es den Support zur kostenlosen Software nun zu noch preisgünstigeren Konditionen auf As-a-Service-Basis gibt. Schon seit vergangenem Herbst bietet **Good Data**[2] ebenfalls Cloud-basierten **BI-Service**[3] auf EC2 an.

Wie in einem Brennspiegel scheinen sich hier die Trends zu bündeln: Cloud-Computing, SaaS, Open Source. Viel diskutiert wird in diesem Zusammenhang derzeit auch über Virtual Software Applikationen, die zum Kunden als vorgefertigte Pakete mit einer eigenen Betriebssystem-Oberfläche kommen. Folgt man manchen Deutungen von Analysten und Anbietern auf **computerworld.com**[4], bestätigt sich die Euphorie nicht unbedingt. Auch wenn laut einer aktuellen Umfrage von IDC inzwischen ein Fünftel der Unternehmen auf dieses Angebot zurückgreift - vor einem Jahr hingegen nur sieben Prozent.

Zurückhaltung bei Virtual Software Applikationen

Gordon Haff[5], Analyst von Illuminata, zweifelt beispielsweise daran, dass so die Zukunft der Business-Anwendungen aussieht. "Intellektuell betrachtet ergibt die Idee Sinn, aber die IT-Gemeinde springt noch nicht recht darauf an", so Haff. "Offen gestanden hat sich die IT daran gewöhnt, dass Betriebs-System irgendwie wichtig sind." Zu wichtig offenbar, um sie auszulagern. Auch Lance Walter, Vize-Marketing-Chef bei Pentaho, vermag hier für den BI-Anbieter nicht die Zukunft zu erkennen: "Es wird viel darüber geredet, aber ich sehe bislang bei den Kunden keinen gesteigerten Bedarf, Virtual Software-Anwendungen direkt bei uns zu beziehen." Da schien für den Moment der Zwischenstopp EC2 offenbar viel versprechender.

Links im Artikel:

[1] **http://www.pentaho.com/news/releases/20090210_nutricia_uses_pentaho_on_amazon_cloud.php**
[2] **http://www.gooddata.com/**
[3] **https://www.computerwoche.de/knowledge_center/business_intelligence/580641/index2.html**
[4] **http://www.computerworld.com/action/article.do?command=viewArticleBasic&taxonomyName=Business+Intelligence&articleId=9130300&taxonomyId=9&pageNumber=1**
[5] **http://www.illuminata.com/team/bios_grh.html**

IDG Tech Media GmbH
Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.